Russland, den 1.8.42

Liebe Eltern + Geschwister!

Einen herzlichen Wochenendgruß sendet Euch Alfred. Für uns ist heute bereits schon Feierabend (15^o Uhr) + morgen ist Sonntag. Vom Sonntag merken wir sehr wenig, wohl im Dienst, Essen + daran, dass die Leute nicht auf die Felder gehen. Vielfach erkennt man den Tag durch die weißen Russenblusen, welche die Männer tragen. Aber sonst fehlt es an allem, was zum richtigen Sonntag gehört. Selbst ein fröhliches Lachen + Treiben der Kinder kann man nicht vernehmen. Und so ist es morgen schon der 2. Sonntag in diesem Quartier + der 5. Sonntag, den ich außerhalb Deutschlands verbringe. Von feiern kann man ja nicht sprechen.

In dem Brief, den ich durch Luftpost abgeschickt habe, (habe) ich eine Andeutung gemacht bezüglich etwas Neues in diesem Brief. Es war nämlich ein Gerücht herum (gegangen) bzw. man war dabei uns zu verladen, wir sollten zum Westen kommen nach Frankreich + Belgien. Diese Nachricht wollte ich Euch vorbehalten, damit die Freude richtig kam. Ich wollte nämlich die erste Post von Deutschland schicken. Leider trifft es jetzt noch nicht zu, sonst wären wir schon im Deutschen Reich.

Man lebt hier einen Tag ohne Freude + ohne Ziel, mithin fliegen die Tage nur so dahin. Wir haben uns bereits hier eingelebt, obwohl es im Anfang etwas schwer fällt. Es liegt nicht nur am Klima, an der heißen Sonne, auch an der Verpflegung, die im Anfang für uns zu fett + reichlich war. So waren wir die ersten Tage etwas magenkrank + teilweise jetzt noch. In der ersten Woche gab es hier in 2 Tagen 400gr Butter. Zum größten Teil habe ich meine fürs Kartoffelbraten genommen. Eines fehlt nur in der Verpflegung, + das ist Obst + Gemüse, das für (mich) ja mehr wert wäre + ist als Fleisch. Hier sind wohl einige Kirschbäume, aber was ist das für so viele. Und eines vermisse ich hier, das ist der „Zucker“. Bitte schickt mir einmal ein 100gr Päckchen mit Zucker. Oder ist er bei Euch sehr knapp + braucht (Ihr) ihn für das Einmachen. Mit dem Schicken ist das so, wir bekommen pro Monat 1 Paketmarke geltend für 1kg-Päckchen. Vielfach wird es hier so gemacht, dass wir die Marken für den Winter verwahren + uns so einige Teile schicken lassen, d. h. wenn wir dann hier sind. Viele Grüße an alle sendet

Alfred

Diesen Brief nimmt mir ein Soldat mit, der auf Urlaub fährt + so wird er wohl weniger Zeit in Anspruch nehmen. Habt (Ihr) die beiden Briefe von hier + die übrigen Karten empfangen?